

Hygienekonzept für Gottesdienste und sonstige Veranstaltungen

Gemäß der 2. Verordnung zur Änderung der SARS-CoV-2 Infektionsschutzverordnung vom 21. Juli 2020 (Senat Berlin) sowie des Hygienerahmenkonzepts „Kultur trotz(t) Corona!“ Hygienerahmenkonzept für Kultureinrichtungen im Land Berlin, Version 2.5 vom 11. September 2020.

Gottesdienste und sonstige Veranstaltungen des Vereins finden überwiegend im Großen Saal im 2. OG des Gemeindehauses der Ev. Vaterunser-Kirchengemeinde, Detmolder Str. 17, 10715 Berlin statt.

Der Saal eignet sich sehr gut für Zwecke der Versammlung unter Wahrung der Hygienevorschriften. Bei einer Raumgröße von rund 96 qm beträgt die momentane maximale Besucherzahl 35 Personen. Durch die hohen Fenster, die sich über die gesamte lange Südwand des Raumes erstrecken, ist eine gute Belüftung möglich. Außerdem beträgt die lichte Raumhöhe ca. 6,85 m. Sollte ein Gottesdienst oder eine sonstige Veranstaltung länger als eine Stunde dauern, dann erfolgt nach 60 Minuten eine 10-minütige Lüftungspause.

Die Bestuhlung, die durch den Verein vorgenommen wird, sichert einen Mindestabstand von 2 m zwischen den Sitzplätzen. Personen, die in einem Haushalt zusammenleben, können hierbei zusammen in einer Gruppe sitzen. Beim Singen von Liedern (z.B. im Gottesdienst) ist es erforderlich, einen Mund-Nasen-Schutz zu tragen. Vortragende (z.B. Kantorin oder Lektor und Lektorinnen bei der Toralesung) sind von dieser Pflicht befreit. Beim Tora-Umgang tragen alle Beteiligten den Mund-Nasen-Schutz.

Der Zugang und Abgang erfolgt über das Treppenhaus. Der Verein gewährleistet den erforderlichen Abstand beim Betreten und Verlassen des Saals. Der Aufzug wird nur einzeln bzw. erforderlichenfalls mit einer Begleitperson zur Hilfestellung benutzt. Im Aufzug ist der Mund-Nasen-Schutz zu tragen.

Die Vaterunser-Kirchengemeinde stellt auf den WCs Desinfektionsmittel, Seife und Papierhandtücher zur Verfügung.

Für Veranstaltungen an anderen Orten gelten diese Regeln analog, Details sind ggf. in der Ankündigung oder in der Einladung nachzulesen. Vor Beginn einer jeden Veranstaltung erfolgt zusätzlich eine Erläuterung und Einweisung durch eine Person des Vereins.

Die Kontaktdaten aller Teilnehmenden werden erfasst – bei Vereinsmitgliedern anhand der vorliegenden aktuellen Kontaktdaten, Gäste notieren diese auf bereitliegenden Kontaktlisten. Diese Aufzeichnungen werden durch den Verein vier Wochen lang DSGVO-konform aufbewahrt und dann vernichtet. Die Daten dienen ausschließlich dem Zweck, eine ggf. behördlich angeordnete Kontaktnachverfolgung durchzuführen.

Der Vorstand
Berlin, Oktober 2020